









Virtuelle Fachbibliothek Sportwissenschaft – Aktueller Stand

Andreas Amendt
Zentralbibliothek der Sportwissenschaften
(ZBS)

Deutsche Sporthochschule Köln



DFG-Förderung

- Ende 2005 wurde dem Antrag auf Förderung entsprochen
- Mit ca. 250.000 Euro bekommt die Virtuelle Fachbibliothek Sportwissenschaft die bisher höchste DFG-Förderungen für Virtuelle Fachbibliotheken
- Am 19.1.2006 wurde der Startschuss beim ersten Treffen der Projektpartner gegeben

Kennzeichen einer Virtuellen Fachbibliothek Sportwissenschaft

Formal:

- Förderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- Integration in vascoda
- Einbindung der/Initiation durch die SSG-Bibliothek

Inhaltlich:

- Zugriff auf alle fachlich relevanten Informationen (nicht nur der Nachweis) über EIN Internetportal
- "Core-Set" (Fachinformationsführer, SSG-Online Contents, Relevante OPACs, Dokumentlieferdienste und Fernleihe, Metasuchmaschine)

Wozu braucht man eine Virtuelle Fachbibliothek?

Szenario einer umfassenden Literaturrecherche heutzutage:

- Viele verschiedene Datenbanken sind zu durchsuchen
- ⇒ Probleme, nicht nur für Anfänger:
 - unterschiedliche Suchmodi
 - verschiedene Inhalte der Datenbanken
 - Beschaffungswege für gefundene Literatur



Vorteile der Fachbibliothek für die Informationssuche

Schnellerer Zugriff auf umfassendere Informationsbestände durch:

- 2. Zusammenführung verschiedener sportwissenschaftlicher Informationsbestände
- 3. Erhöhung der Volltextangebote
- 4. Current Contents-Dienst
- 5. Zusatzfunktionen

Zusammenführung von Informationsbeständen – Kataloge





- OPAC der ZBS
- Auszug aus dem OPAC der Bibliothek der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES)
- Sportmedizinischer Auszug aus dem OPAC der Deutschen Zentralbibliothek für Medizin

Zusammenführung von Informationsbeständen – Datenbanken







- Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp)
 - SPOLIT, SPOFOR, SPOMEDIA
- Institut f
 ür Angewandte
 Trainingswissenschaft (IAT)
 - SPOWIS, SPONET
- DIPF Frankfurt
 - Sportpädagogischer Auszug aus dem Fachinformationssystem (FIS) Bildung

Zusammenführung von Informationsbeständen – Fachinformationsführer

- Fachinformationsführer des BISp
 - Wesentlicher Teil einer Virtuellen Fachbibliothek
 - Hohe Förderung durch die DFG
 - Über SPORT-IF bereits in vascoda integriert
 - Inhaltliche Aufbereitung gemäß der ZBS-Systematik



Zusammenführung von Informationsbeständen – Weiteres

- E-Learning-Inhalte des Competence Center "Virtuelle Saar Universität" (CC VISU) der Universität des Saarlandes
- Informationssystem NutriSport der Universität Gießen
- >>>



Erhöhung der Volltextangebote

Bisher:

- Volltexte im ZBS-OPAC (Online-Dissertationen o. ä.)
- Volltexte über SPONET

Zusätzlich:

- dvs-Schriftenreihe, dvs-Informationen
- Zeitschrift "Theorie und Praxis Leistungssport" (IAT)
- Quellen zur Geschichte der Arbeitersportbewegung (Bibliothek der FES)

Current Contents-Dienst

Die Inhaltsverzeichnisse wichtiger Fachzeitschriften werden über Scannen und Texterkennung (oder andere Möglichkeiten) in das Angebot der Virtuellen Fachbibliothek integriert.

- Schneller Zugriff auf Aufsatztitel wesentlicher Fachzeitschriften und Bestellung über die ZBS
- Ergänzung des BISp-Angebots in SPOLIT
- Kooperation mit dem GBV (OLC SSG Sportwissenschaft):
 - Ca. 150 Zeitschriftentitel aus der swets-Datenbank integrierbar

Mögliche Zusatzfunktionen

- Personalisierte Suchprofile
- Newsletter
- Verfügbarkeitsanalyse
- Dokumentbestellung
- Online-Pressearchiv
- Literaturtipps/Neuerscheinungen
- LOTSE
- •

Beteiligte Organisationen I

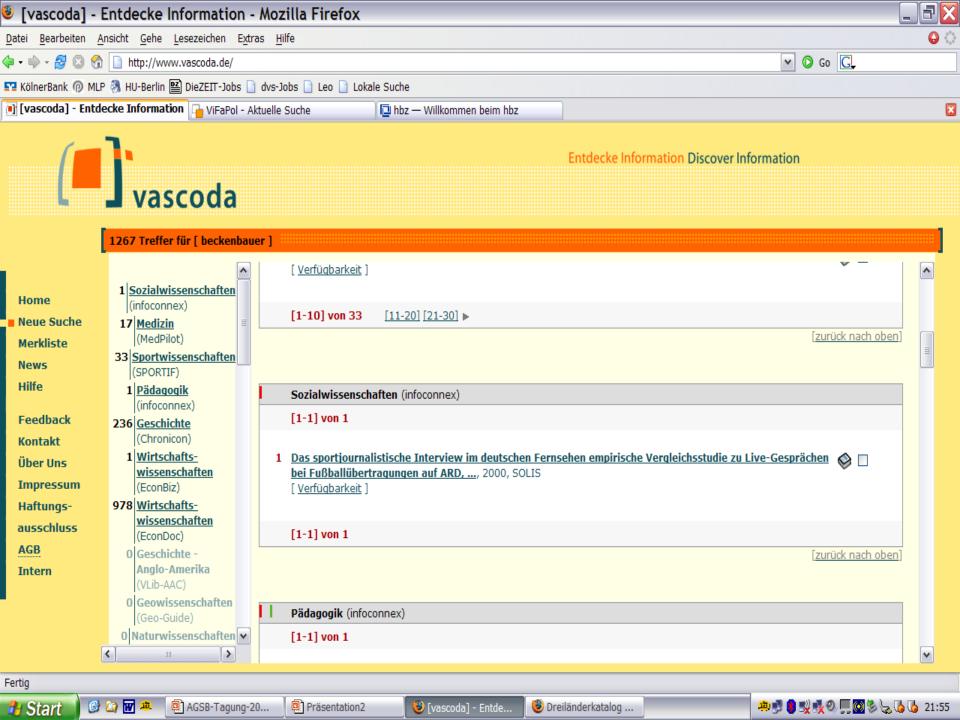
- Förderung der ViFaSport durch:
 - die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- Antragspartner:
 - Zentralbibliothek der Sportwissenschaften (ZBS)
 - Bundesinstitut f
 ür Sportwissenschaft (BISp)
 - Institut f
 ür Angewandte Trainingswissenschaft (IAT)
 - Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs)
 - Bibliothek der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES)
- Host der ViFaSport:
 - Hochschulbibliothekszentrum NRW (hbz)

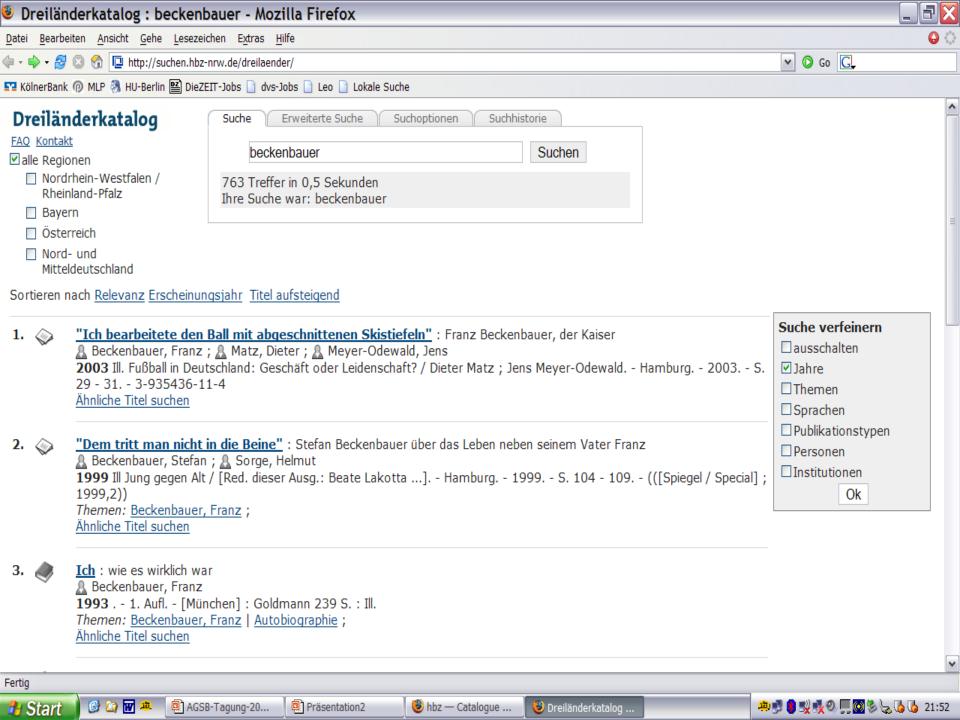
Beteiligte Organisationen II

- Die ViFaSport wird integriert in:
 - vascoda
- Weitere Partner:
 - SWI Saarbrücken
 - ZB Med Köln
 - Verbundzentrale Göttingen
 - DIPF Frankfurt
 - IuD Ernährungswissenschaft Gießen
 - DSB
 - AG sportwiss. Bibliotheken
 - AG Sportpsychologie

Technische Integration der Inhalte

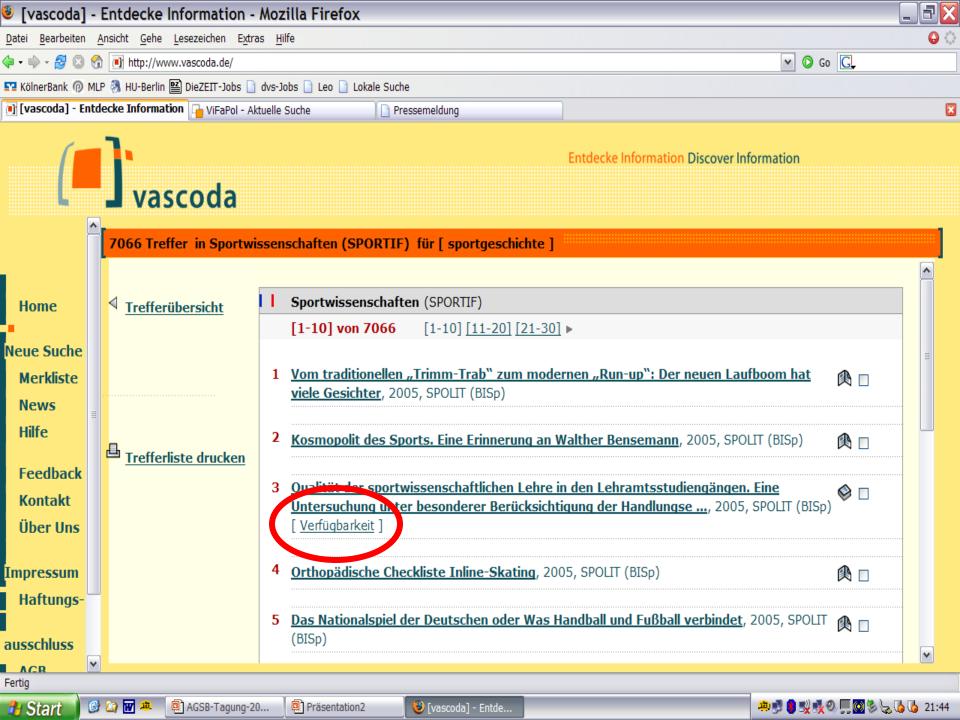
- In der Antragsphase geplant:
 - Metasuche über IPS (Information Portal Suite)
- Nun favorisiert:
 - Indexsuche über die FAST-Technologie des hbz
- Voraussetzung:
 - indexierbare Datensätze der Datenlieferanten
- Aktueller Stand:
 - Projektpartner liefern Rohdaten
 - Datensätze werden in der ZBS aufbereitet, dann ans hbz geliefert
 - Recherchemöglichkeiten über eine google-ähnliche Einfach-Suche und eine feldspezifische "Experten"-Suche

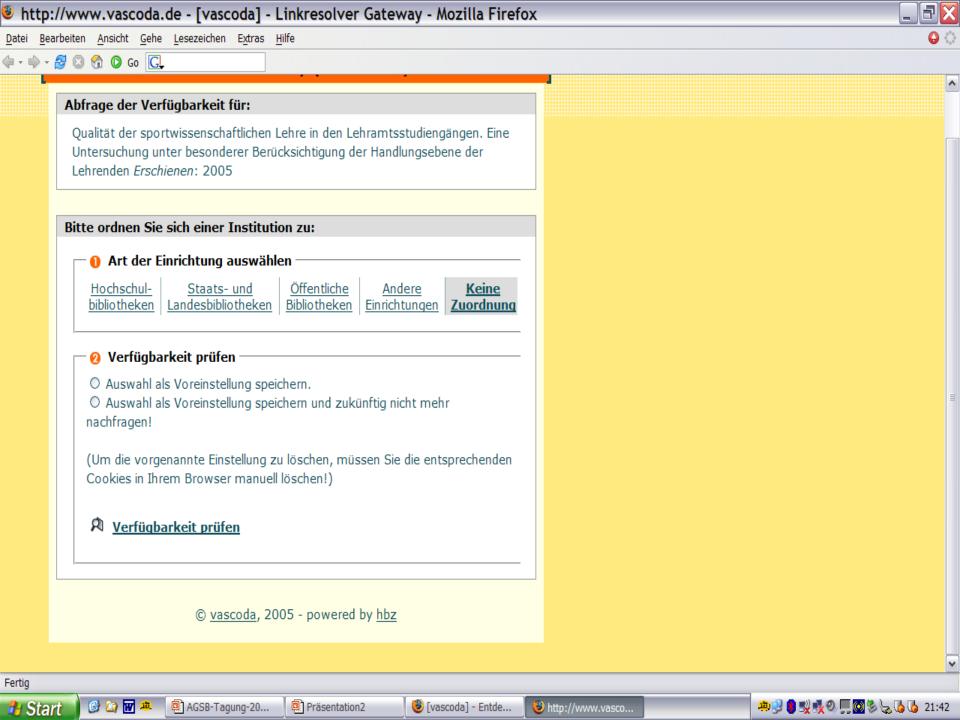




Technische Integration der Inhalte – Verfügbarkeitsrecherche

- Einbindung mehrerer sportwissenschaftlicher Bibliothekskataloge wäre möglich
- ⇒Verfügbarkeit der gefundenen Treffer müsste angezeigt werden
- ⇒Dafür ist eine Zuordnung des Nutzers nötig (IP-gestützt oder manuell)
- ⇒Beispiel: vascoda





Inhaltliche Integration der Inhalte

• In der Antragsphase geplant:

 Crosskonkordanzen zwischen den Schlagwortlisten und der ZBS-Systematik als Mittel der inhaltlichen Integration

Aktueller Stand:

- Konkordanzen sollten nur für Gleichheitsrelationen bei unterschiedlichen Wörtern für den gleichen Inhalt erstellt werden (z. B. "Aufwärmen" [BISp, ZBS] = "Erwärmen" [IAT])
- Abkürzungen werden durch ihre aufgelöste Form ergänzt (z. B. "Diss." = "Dissertation" oder "Kinder- und Jugendsport" = "Kindersport und Jugendsport")
- verschiedene Schreibweisen werden ergänzt ("Skilaufen" = "Schilaufen")
- Englische Begriffe werden hinzugefügt (Fußball = soccer)

Current Contents-Dienst

- In der Antragsphase geplant:
 - Ausschließliches Scannen der ZBS-Zeitschriften und Umwandlung der Daten über OCR-Software
- Aktueller Stand:
 - Manuelles Kopieren der Aufsatztiteldaten aus den Internetauftritten,
 - Vorteil: Kein Zeitverlust, keine Scanfehler
 - Anfragen bei Zeitschriftenverlagen nach automatischer Lieferung der Aufsatztiteldaten
 - => Erst wenn diese Mittel ausgeschöpft sind, wird gescannt

Weitere Ideen und Möglichkeiten

- Dublettenreduktion durch Zusammenarbeit von BISp und ZBS
 - Kopplung von Current Contents-Dienst und der Erstellung von SPOLIT-Datensätzen
- Integration weiterer sportwissenschaftlicher Bibliothekskataloge
- >>>

Ausblick

Geplante Eröffnung der Virtuellen Fachbibliothek Sportwissenschaft:

Am

26.-28.9.07

im Zuge des 18. dvs-Hochschultages in Hamburg



www.vifasport.de

Die Internetadresse ist bereits eingerichtet, bisher jedoch nur mit allgemeinen Informationen zur Virtuellen Fachbibliothek Sportwissenschaft ausgestattet.



Kontakt

Andreas Amendt

Zentralbibliothek der Sportwissenschaften (ZBS)

Deutsche Sporthochschule Köln

50927 Köln

0221-4982-3390

info@vifasport.de